

Wenn die Schul-Kiosk-Partei Wahlkampf betreibt

Grundschule Auf dem Windmühlenberge nimmt an der Juniorwahl teil

ISERNHAGEN (mal). Schon sechs Tage vor der Bundestagswahl wird in der Grundschule Auf dem Windmühlenberge in Isernhagen N.B. gewählt: 150 Dritt- und Viertklässler werden – wie die Großen geheim in der Wahlkabine – ihr Votum abgeben. Allerdings nicht für die bekannten Parteien, sondern für Schülerparteien, die sich für ihre Ziele bereits jetzt einen engagierten Wahlkampf liefern. Die Politprofis aus Berlin staunen über so viel Demokratiekompetenz.

Wenn die SKP gegen die LFP antritt, geht es um beinhalten demokratischen Wettstreit. Beide, die Schul-Kiosk-Partei und die Länger-Ferien-Partei, tragen ihre populäre Agenda offensiv und selbsterklärend im Namen. Jede der drei dritten und vierten Klassen schickt eine eigene „Partei“ ins Rennen, deren Ziele vorher per Abstimmung festgelegt wurden. Von der Fähigkeit, sich mit anderen Argumentationen auseinanderzusetzen und Kompromisse zu schließen, könnten die Erwachsenen sich eine Scheibe abschneiden, berichtet Lehrerin Anna-Christine Gehrman über den Meinungsbildungsprozess.

Mittlerweile tritt der Wahlkampf auf dem Windmühlenberge in die heißere Phase. Die Kinder malen Plakate, entwerfen Logos und Slogans wie „Ohne Mampf kein Dampf“ oder „SKP der 4c, olé olé“. Das soll Stimmung dafür machen, dass es künftig in den Pausen Snacks und etwas zu trinken zu kaufen gibt.

Bei der Juniorwahl Kids, an der landesweit 45 Grundschulen teilnehmen, geht es zwar nicht um Migration oder Wirtschaft wie in Berlin, sondern um Themen aus dem Schulalltag. Aber das Prozedere ist ein Abbild der echten Wahlen. Alle 150 Kinder bekommen eine schriftliche Wahlbenachrichtigung, vor der geheimen Stimmabgabe in der Kabine werden sie sich ausweisen müssen, eine Wahlurne gibt es, und im Wahlvorstand werden natürlich Kinder die Stimmen zählen.

„Die Kinder werden im Unterricht altersgerecht auf eine real simulierte Wahl, parallel zur Landtags- oder Bundestagswahl, vorbereitet“, so setzt der Verein Kumulus, der seit 1999 bundesweit Juniorwahlen ausrichtet, den Rahmen. Bei der Premiere an der Grundschule in Isernhagen N.B. gab es als Bonbon obendrauf noch echten Parlamentarismus zum Anfassen. Sowohl der frühere Bundespräsident Christian Wulff (CDU) als auch der Bundestagsabgeordnete Hendrik Hoppenstedt (CDU) standen den 150 Juniorwahlberechtigten ausführlich und überparteilich Rede und Auskunft.

Wer sucht die Wahlkampf-Fotos aus? Darfst du dich auch



Mit selbst gemalten Plakaten will sich die Klasse 4c in den Wahlkampf für ihre Schulkioskpartei stürzen.

Foto: Martin Lauber

selbst wählen? Hast du noch Lampenfieber vor Reden im Bundestag? Einige Fragen gingen tiefer, wie die von Viertklässler Emil, der sich um seinen Freund sorgt: „Wenn die AfD gewählt wird“, wollte er wissen, „muss Can dann gehen?“ Und: Kann man den Parteien alles glauben? Oder: Sind Eiskratzer am Wahlstand schon Bestechung?

Gut vorbereitet gingen die Kinder in die Fragestunde. Als bei der Gegenfrage Hoppenstedts, wer von den Kindern Wahlbenachrichtigung, die Hälfte der Hände hochging, gab es ein dickes Lob. Und noch ein dickeres, als ein Kind sogar erklären konnte, dass in der Demokratie alle Menschen über die Regeln des Zusammenlebens entscheiden und darüber, wie der Staat sein Geld ausgibt.

Politik ist – bisweilen spontan – Unterrichtsthema in der Grundschule in N.B., auch wenn sie nicht im Stundenplan steht. „Bei den Kindern gibt es großes Interesse an Politik“, berichtete Schulleiterin Kathrin Steiner. Nach der Wahl von Donald Trump zum US-Präsidenten hätten die Kinder jede Menge Fragen mit in die Schule gebracht, tags darauf bewegte sie das Ampel-Aus in Berlin. „Dann müssen wir die Kinder natürlich abholen.“

Auch demokratische Teilhabe ist fest im Alltag der 270 Grundschulkindern und Grundschüler verankert und wird nicht nur vor der anstehenden Bundestags-

wahl geübt. Schon die Erstklässler wählen Klassensprecher und -sprecherinnen und erteilen ihnen damit ein Mandat im Schülerparlament, das einmal im Monat tagt. Im Zweiwochenrhythmus kommen die Klassenräte zusammen, um aktuelle Wünsche und Klagen zu debattieren. Ein Briefkasten im Klassenzimmer macht es möglich, ein Thema anonym auf die Agenda zu setzen.

Sind Mitwirkung und -bestimmung

theoretische Planspiele, um Demokratie zu üben? Viertklässlerin Loreley widerspricht vehement: „In dieser Schule haben die Schüler wirklich viel zu sagen.“ Die neuen Fußballtore auf dem Schulhof zum Beispiel gehen auf die Initiative des Schülerparlaments zurück. Genauso, dass der sogenannte Sonderstreitdienst in den Pausen die Fahrradständer im Visier behält, damit die kleineren Beschädigungen aufhören.

Angesichts solcher positiven Erfahrungen ist Loreleys Klassenkameradin Carolina zuversichtlich, dass, sollte die SKP am 17. Februar eine Mehrheit bekommen, auch der Wunsch der Schul-Kiosk-Partei mit Unterstützung des Förderkreises realisiert werden wird. Aus Sicht von Rektorin Steiner geht es genau darum: „Das Ziel ist, dass der Partizipationsprozess und all die Anstrengungen im Wahlkampf auch ein Ergebnis haben.“



Lehrerin Anna-Christine Gehrman magt an der Grundschule auf dem Windmühlenberge die erste Juniorwahl Kids.

Foto: Martin Lauber

Kulturförderung der Gemeinde

Neues Verfahren: Anträge bis zum 29. April möglich

ISERNHAGEN (r/fh). Am 1. Januar 2025 ist die Kulturförderrichtlinie der Gemeinde Isernhagen in Kraft getreten. Der Gemeinderat hatte diese zuvor im Dezember 2024 beschlossen, um eine gerechte und transparente Fördergrundlage zur Stärkung des kulturellen Gemeinwesens zu schaffen.

Nach Maßgabe der Kulturförderrichtlinie vergibt die Gemeinde Isernhagen künftig Zuwendungen für kulturelle Projekt- und Vertragsförderungen. Als Projektförderungen gelten einzelne, zeitlich und inhaltlich abgegrenzte kulturelle Vorhaben. Bei Vertragsförderungen handelt es sich um längerfristige, vertraglich verein-

barte kulturelle Maßnahmen.

Die Antragstellung erfolgt elektronisch. Zu dem Zweck steht auf der Internetseite der Gemeinde Isernhagen im Bereich Online-Services ein Antragsformular zur Verfügung, unter isernhagen.de. Zuwendungsanträge können jeweils bis zum 29. April des laufenden Jahres gestellt werden.

Später eingehende Anträge können nur berücksichtigt werden, sofern noch Fördermittel zur Verfügung stehen.

Die Voraussetzungen für eine Antragstellung können der Kulturförderrichtlinie entnommen werden. Diese ist ebenfalls auf der Internetseite der Gemeinde Isernhagen zu finden.

Kabarett im Isernhagenhof

Uwe Janssen und Imre Grimm präsentieren ihr Programm „Spott billig!“



Uwe Janssen und Imre Grimm stellen ihr Programm „Spott billig!“ in Isernhagen vor.

Foto: Privat

ISERNHAGEN (r/fh). Unter dem Titel „Spott billig!“ präsentieren die beiden HAZ-Redakteure Uwe Janssen und Imre Grimm ihr aktuelles Kabarett-Programm – mit frischen Liedern, Texten und Blödeleien. Die Veranstaltung beginnt am Samstag, 22. Februar, um 20 Uhr in der Scheune des Isernhagenhofes. Beide arbeiten als Kulturredakteure und veröffentlichten Kolumnen in der Wochenendbeilage „Sonntag“, Uwe Janssen unter dem Titel „Leben ohne“ und Imre Grimm unter dem

Titel „Das Ding“.

Der Eintritt kostet 25 Euro (ermäßigt 16 Euro). Karten können vorbestellt werden, über die Internetseite www.isernhagenhof.de, unter Telefon (05139) 894986 oder per E-Mail an info@isernhagenhof.de. Auch bei den Vorverkaufsstellen Sam. Böhnert in Burgwedel und Isernhagen H.B. sowie beim TUI ReiseCenter Altwarmbüchen sind sie erhältlich. Kurzschnittschiene erhalten am Veranstaltungstag ab 19 Uhr Karten an der Abendkasse.

Zwei Ortsräte tagen

ISERNHAGEN (r/fh). In der Gemeinde Isernhagen finden nächste Woche zwei Ortsratsitzungen statt. Der Ortsrat Altwarmbüchen kommt am Dienstag, 18. Februar, zusammen. Beginn ist um 18.30 Uhr im

mittleren Saal des Rathauses in Altwarmbüchen, Bothfelder Straße 29. Der Ortsrat Neuwarmbüchen trifft sich am Mittwoch, 19. Februar, ab 18 Uhr im Haus der Begegnung, Immenzaun 13.



Das 3. Burgdorf Open Air präsentiert SANTIANO

Mit ihrer unverwechselbaren Mischung aus Rock- und traditionellen Folk-Elementen hat SANTIANO in den vergangenen mehr als zehn Jahren ihrer unglaublich erfolgreichen Karriere die Herzen von Millionen von Menschen erobert. Ihre Alben stürmten die Charts, ihre Live-Shows sind legendär und wer schon einmal auf einem Konzert von SANTIANO war, der weiß nur zu gut um die Urgewalt der Rockband. Seit ihrer Gründung im Jahr 2011 schreiben SANTIANO ein Erfolgskapitel nach dem anderen. Dem Stadtmarketing Burgdorf und der Block Musik GmbH ist es gelungen, SANTIANO für das 3. Burgdorf Open Air Konzert auf dem Schützenplatz in der Burgdorfer Innenstadt zu gewinnen. Erstmals steht eine Tribüne mit Sitzplätzen bereit. Medienpartner des Pop-Events ist die Hannoversche Allgemeine Zeitung / Neue Presse. Fans dürfen viele der bekannten und größten Hits erwarten, aber auch Songs der Second Edition, die bereits Anfang Oktober erschien. SANTIANOs Songs überzeugen vor allem durch lebendiges wie berührendes Storytelling - erzählen glaubhaft und authentisch Geschichten voller Sehnsucht nach Freiheit und unbändiger Abenteuerlust.

SANTIANO verstehen es, ihren Live-Shows diesen magischen Funken einzuhauchen, sobald sie die Bühne betreten. Und natürlich sorgt die Band auch beim 3. Burgdorf Open Air für den charakteristischen SANTIANO-Sound, der mittlerweile drei Generationen begeistert. Elektrisierende Gitarrenriffs und pulsierende Drums vereinen sich zu kraftvollem Rock, während traditionelle Shanty-Einflüsse und melancholisch anmutende Irish-Folk-Elemente den Songs das gewisse Etwas verleihen, mitreißende wie eingängige Pop-Rock-Melodien – all das gehört zum genialen wie unverwechselbaren Markenzeichen einer Band, die man mindestens einmal live erlebt haben muss – darüber sind sich Fans und Kritiker gleichermaßen einig. Geballte Energie und eine Show, die unter die Haut geht, mitreißt und für eine Nacht lang den Alltag vergessen lässt – das ist das große Versprechen von SANTIANO. Und dies werden sie natürlich auch im nächsten Jahr mit dem größten Vergnügen wieder einhalten. Tickets gibt es unter anderem auf tickets.haz.de und in den HAZ/NP-Geschäftsstellen.



VERANSTALTER: STADTMARKETING BURGDORF E.V. IN KOOPERATION MIT BLOCK MUSIK GMBH